

Wissenschaft und Qualität – die Basis von Orthomol (Immun)

16. Oktober 2025 - Ein funktionierendes Immunsystem ist die Grundlage für Gesundheit und Wohlbefinden. Eine ausreichende Versorgung mit Mikronährstoffen – durch ausgewogene Ernährung und ggf. ergänzende Supplementierung – kann das Immunsystem gezielt unterstützen. Dies ist gerade in der kälteren Jahreszeit besonders wichtig ist. Im Rahmen eines Pressegesprächs stellte Dr. Petra Scherenbacher, Scientific Managerin bei Orthomol, das umfassende Qualitäts- und Studienmanagement rund um Orthomol Immun vor. Zudem wurden aktuelle ernährungswissenschaftliche Perspektiven und Studien zum Immunsystem vorgestellt und dabei erklärt, wie Orthomol Immun den Körper bei erhöhtem Mikronährstoffbedarf unterstützen kann.

Das menschliche Immunsystem arbeitet täglich rund um die Uhr im Hintergrund, um uns vor Infektionen durch Viren, Bakterien oder Pilzen zu schützen. Gerade in der kälteren Jahreszeit, in der Erkältungswellen häufig auftreten, sind wir darauf angewiesen, dass unsere Immunabwehr funktioniert. Ausreichend Schlaf und Entspannung sowie regelmäßige Bewegung und eine ausgewogene Ernährung mit ausreichend Mikronährstoffen sind dann besonders wichtig.

Das Immunsystem funktioniert nur mit Mikronährstoffen

Alle Stadien der Immunantwort sind auf diverse Mikronährstoffe angewiesen. Hierzu zählen die Makrophagenaktivierung, die Förderung der Phagozytose, die Lymphozytenaktivierung und -produktion, die Regulierung der Zytokinproduktion, und die Neutralisierung freier Radikale.¹ Dr. Scherenbacher: „Unsere Ernährung und unser Immunsystem arbeiten Hand in Hand. So spielen etwa bei Atemwegsinfektionen die Vitamine D, A, C und E sowie Zink eine wichtige Rolle, da zahlreiche Prozesse in der Epithelbarriere der Atemwege ohne diese Mikronährstoffe nicht ablaufen können.“² Bei erhöhtem Bedarf, zum Beispiel bei Infekten, nach Operationen oder in Stresssituationen, kann eine gezielte Nährstoffergänzung sinnvoll sein.“ Dies zeigen auch Studien: Die Einnahme einer Mikronährstoffkombination führte zu einem signifikant schnelleren Abklingen von Erkältungssymptomen im Vergleich zu Placebo (-81,1 % in der Mikronährstoffgruppe im Vergleich zu -73,7 % in der Placebogruppe).³ Eine weitere Studie zeigte, dass sich durch die Einnahme einer Mikronährstoffkombination in den Wintermonaten die Anzahl der Krankentage verringerte: Der Krankenstand reduzierte sich um 75,6 % im Vergleich zu Vorjahr und Placebo (Abb. 1).⁴

Wissenschaftliche Evidenz und Synergien nutzen

Die Zusammensetzung der in Orthomol Immun enthaltenen Vitamine, Mineralstoffe und sekundären Pflanzenstoffen basiert auf wissenschaftlichen Erkenntnissen und wird fortlaufend überprüft. „Unsere firmeneigene Literaturlatenbank umfasst über 18.000 Studien und Lehrbücher, darunter 846 Studien speziell zu Orthomol Immun“, berichtete Dr. Scherenbacher und ergänzte: „Bei allen Mikronährstoffkombinationen von Orthomol steht vor allem die Synergie der einzelnen Nährstoffe im Fokus, da sie sich in ihrer Funktion ergänzen. Es ist immer sinnvoller, Mikronährstoffe in abgestimmter Kombination aufzunehmen.“^{5,6}

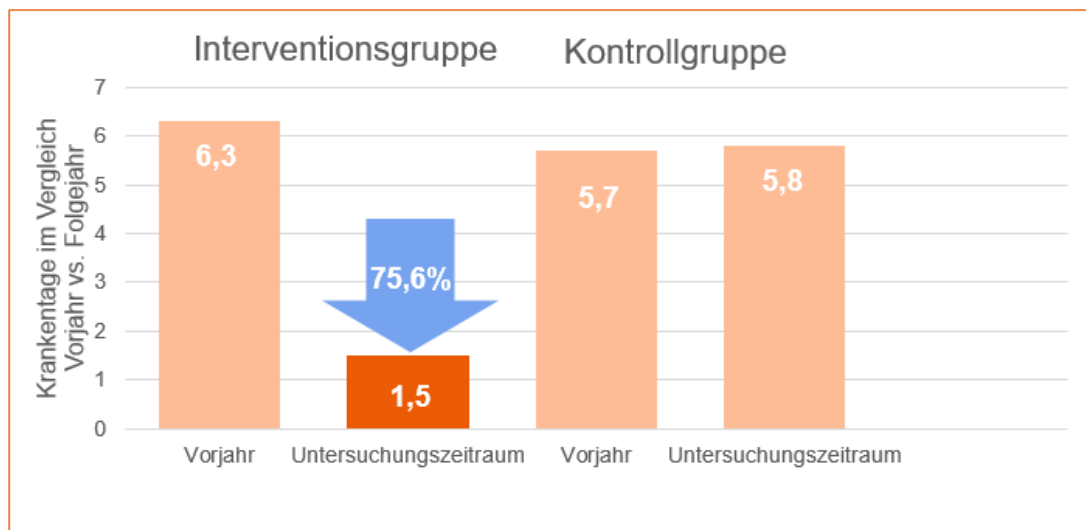
Qualitätsmanagement bei Orthomol

Neben der wissenschaftlichen Basis setzt Orthomol von Beginn an auf höchste Qualitätsstandards, von der Rohstoffauswahl bis zum fertigen Produkt. Die Herstellung erfolgt nach der internationalen Norm ISO 22.000:2018 für Lebensmittelsicherheit. Jede Produktionscharge durchläuft über 900 analytische Prüfungen, um die Qualität der Rohstoffe, Zwischen- und Endprodukte sicherzustellen. Dabei werden die Rohstoffe auf Pestizide, Schwermetalle und mikrobielle Verunreinigungen untersucht. Zusätzlich wird besonderer Wert auf die Stabilität und gleichbleibend hohe Qualität der Produkte gelegt. Jede Kombination und Darreichungsform wird im Rahmen von kontinuierlichen Stabilitätsprüfungen, Rückstellmustern und Sensorikpanels geprüft.

Ausgewogen kombiniert für das Immunsystem

Orthomol Immun ist ein Nahrungsergänzungsmittel und enthält wichtige Mikronährstoffe für das Immunsystem in einer Kombination aus Vitaminen, sekundären Pflanzenstoffen, Mineralstoffen und Spurenelementen. Vitamin A, Folsäure und die Vitamine B6, B12, C und D sowie Selen, Eisen, Kupfer und Zink tragen zu einer normalen Funktion des Immunsystems bei. Vitamin A, Riboflavin (Vitamin B2), Biotin und Niacin unterstützen die Erhaltung normaler Schleimhäute, zum Beispiel der Mundschleimhaut. Vitamin C und E, Riboflavin, Zink, Selen, Kupfer und Mangan tragen dazu bei, die Zellen vor oxidativem Stress zu schützen.

Abb. 1



Die Einnahme einer Mikronährstoffkombination führte zu einer Reduktion des Krankenstandes um 75,6 % im Vergleich zu Vorjahr und Placebo.⁴



Eine Supplementierung mit Orthomol Immun kann das Immunsystem mit wichtigen Mikronährstoffen versorgen und es so unterstützen.

Literatur

- ¹ Gombart AF, Pierre A, Maggini S. A review of micronutrients and the immune system-working in harmony to reduce the risk of infection. *Nutrients* 2020;12(1):236.
- ² Jiménez-Urbe AP, Ocampo-Hernández A, Arancibia-Hernández Y et al. How micronutrients fuel immune system at the molecular level. *Cell Physiol Biochem* 2022;56(S1):53–88.
- ³ Schmidt K, Zirkler S. Diätetische Wirksamkeit einer Mikronährstoffkombination bei rezidivierenden Atemwegsinfekten: Ergebnisse einer placebokontrollierten Doppelblindstudie. *MMW Fortschr Med* 2011;153(Suppl. 3):83–9.
- ⁴ Hofmeister M. Auswirkungen von alimentären Ergänzungsmitteln auf die Gesundheit. *Ernähr Med* 2005;20(3):115–122.
- ⁵ Manhães M et al. IntechOpen, London, UK 2017.
- ⁶ Calderón-Ospina CA et al. *CNS Neurosci Ther* 2020;26(1):5–13.

Quelle

Pressegespräch Orthomol Immun „Wissenschaft und Innovation bei Orthomol: Transparentes Qualitäts- und Studienmanagement“ - 9. Oktober 2025

[MEDIZIN-TELEGRAMM +++ ONKOLOGIE-TELEGRAMM](#)